



## Ein Hallo vom "schiffbastler" Joachim

Hallo allerseits,

wie gewünscht möchte ich mich an dieser Stelle kurz vorstellen. Mein richtiger Name lautet Joachim Müllerschön und ich wohne südlich von Stuttgart. Bin verheiratet und habe zwei Kinder.

Wie Ihr an meinem Nickname sehen könnt, dreht sich bei mir vieles um Schiffe. Schon seit ich denken kann, bestimmt mein Interesse rund um Segelschiffe meine Hobbies und generell meine Freizeit.

Ein Aspekt davon ist der Modellbau von Schiffen, seit geraumer Zeit vor allem in Holzbauweise. Ein weiterer Aspekt ist natürlich maritime Literatur, meine kleine Auswahl an maritimen Fachbüchern umfasst derzeit ungefähr 800 Bücher. Dabei spielt auch die Historie eine große Rolle. Schon immer war ich historisch interessiert, mit Schwerpunkt im maritimen Bereich. Seit etlichen Jahren bin ich in verschiedenen Fachforen unterwegs und in dem renommiertesten deutschen Forum auch als Admin tätig ([www.segelschiffsmodellbau.com](http://www.segelschiffsmodellbau.com)).

Neben diesen mehr theoretischen Dingen besitze ich aber auch seit fast 30 Jahren nahezu alle Boots- und Segelscheine und bin regelmäßig auf gecharterten Segelyachten unterwegs, mit Freunden oder aber vor allem auch mit meiner Familie, die dies durchaus auch gerne mitmacht. Natürlich auch mal mit kleinen Böttchen, Katamaranen, Sportbooten mit Wasserski, etc. Bei all meinen Segeltörns habe ich auch so manches erlebt, persönliches, technisches, Wetterdesaster, ..., aber darauf komme ich noch zurück.

All meine Tätigkeiten und das mit der Zeit angesammelte Wissen im maritimen Bereich haben dazu geführt, dass ich Anfang diesen Jahres ein diesbezügliches Fachbuch als Book-on-Demand herausgebracht habe:

"Die Farbe Blau im historischen Schiffbau - von der Antike bis zur Neuzeit"

Seit ein paar Wochen ist es nun auch in englischer Sprache erhältlich. Für das englische Lektorat konnte ich einen renommierten Fachbuchautor aus Kanada gewinnen. Ein weiteres Fachbuch ist gerade in Arbeit.

Genauer zu den Büchern mit einigen Ausschnitten könnt Ihr gerne auf meiner Homepage anschauen:  
[www.modellbau-muellerschoen.de](http://www.modellbau-muellerschoen.de)

Nun, warum habe ich mich hier angemeldet. Sicherlich nicht um maritime Fachinformationen zu bekommen. Aber neben all diesen maritimen Aspekten, lese ich durchaus auch sehr gerne Thriller und Krimis. Von diesen und anderen Büchern haben wir zu Hause noch ein paar Tausend Büchern. Und nun komme ich wieder zurück auf meine Erlebnisse auf den Segeltörns. Mir schwebt vor, dazu entsprechende Romane zu verfassen. Sie sollen sich meiner Erlebnisse bedienen, etwas verfremdet und anders zusammengestellt sein und dürfen auch gerne mal das ein- oder andere übersteigert darstellen. Es soll keine Dokumentation der echten Segeltörns sein, sondern reine Fiktion. Ob mit oder ohne Krimi-Anteil kann ich noch nicht entscheiden, tendenziell mit, aber sie sollen auf jeden Fall einen gewissen maritimen Charakter haben.

Neben all meinen anderen Tätigkeiten bin ich dabei, Ideen stichwortartig zu sammeln. Dies wird sich auch noch eine geraume Zeit hinziehen, es sollten die Charaktere, die Geschichten und alles zusammen erst einmal als Idee stehen. Der berühmte rote Faden muss sichtbar sein. Alle Erlebnisse dürften leicht eine ganze Reihe an Büchern füllen können. Dies wäre auch mein Ziel, gesetzt den Fall, das erste Buch würde halbwegs funktionieren.

Sodele, eine lange Vorstellung, ich weiß, aber nun ist erst mal auch vieles zu mir und meinem Anliegen gesagt.

Geschrieben am 18.03.2019 von schiffbastler  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftstellerforum

## Ein Hallo vom "schiffbastler" Joachim

Schöne Grüße, Joachim

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).